

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

22.01.2025

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 56|25

Junge im Streifenwagen zur Schule gebracht | Nach Verkehrskontrolle in Haft | Zwei Schwerverletzte nach missglückten Überholmanöver

Autoren: Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Autofahrerin bei Auffahrunfall leicht verletzt

Zeit: 22.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: Dresden-Bühlau

Bei einem Unfall ist am Mittwochmorgen eine Autofahrerin (42) leicht verletzt worden.

Der Fahrer (32) eines Hyundai i10 war auf der Bautzner Landstraße stadteinwärts unterwegs. Dabei fuhr er auf einen Kia Ceed (Fahrerin 42) auf, der wegen eines Staus vor einer Ampel bremste. Durch den Aufprall wurde der Kia auf einen Mercedes Viano (Fahrerin 46) geschoben, der hielt. Die Kia-Fahrerin wurde bei dem Unfall leicht verletzt.

Der Sachschaden beträgt etwa 2.500 Euro. (rr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Junge im Streifenwagen zur Schule gebracht

Zeit: 22.01.2025, 08:00 Uhr

Ort: Dresden-Coschütz

Polizisten haben am Mittwochmorgen einen Jungen (8) wohlbehalten in die Schule gebracht.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Zeuge informierte die Beamten, da der Achtjährige an der Straßenbahnhaltestelle »Coschütz« weinend in einer Bahn der Linie 3 saß. Die Polizisten kümmerten sich umgehend um den Jungen. Da dieser eine Telefonnummer seiner Eltern dabei hatte, riefen die Beamten seine Mutter an und fanden so heraus, in welche Schule er geht.

Danach fuhren sie den Jungen im Streifenwagen in seine Schule in der Dresdner Südvorstadt. Offenbar hatte der Achtjährige verpasst, rechtzeitig aus der Straßenbahn auszusteigen. (rr)

Fünf Autos aufgebrochen

Zeit: 19.01.2025, 17:00 Uhr bis 21.01.2025, 21:50 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen/-Kaditz/-Altstadt/-Pirnaische Vorstadt

Diebe sind in den vergangenen Tagen in fünf Autos in Pieschen, Kaditz der Pirnaischen Vorstadt und der Altstadt eingebrochen.

Die Täter schlugen jeweils eine Seitenscheibe der Fahrzeuge ein, um in das Innere zu gelangen. Auf diese Weise stahlen sie eine leere Handtasche im Wert von 10 Euro aus einem Mercedes auf der Boxdorfer Straße. Sie hinterließen 300 Euro Sachschaden. Aus einem Renault Express auf der Rankestraße stahlen die Täter ein Portemonnaie mit 25 Euro und persönlichen Dokumenten. Der Sachschaden beträgt rund 60 Euro.

Eine Tasche mit Kleidung, Waschzeug und Kosmetik im Wert von rund 300 Euro entwendeten die Täter aus einem Opel Corsa auf der Straße Wallgäßchen. Der Sachschaden beträgt rund 600 Euro. Auf der Josephinenstraße stand ein Daihatsu Cuore im Fokus der Täter. Sie stahlen eine Tasche mit medizinischen Utensilien, persönlichen Dokumenten und etwas Bargeld und hinterließen einen Sachschaden von etwa 200 Euro. Aus einem BMW Mini auf der Ziegelstraße stahlen die Täter einen Laptop, ein Handy und Unterlagen im Gesamtwert von rund 1.000 Euro. Es blieb ein Sachschaden von rund 500 Euro.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie keine Wertsachen oder Taschen sichtbar im Auto liegen, auch wenn Sie das Fahrzeug nur kurz verlassen! Lassen Sie grundsätzlich keine Sachen im Auto oder in der Dachbox!
- Schließen Sie immer Türen, Fenster, Kofferraum und Schiebedach, auch wenn Sie im Auto übernachten!
- Informieren Sie bei einem Diebstahl sofort die Polizei! (uh)

Landkreis Meißen

Nach Verkehrskontrolle in Haft

Zeit: 21.01.2025, 09:35 Uhr

Ort: Radebeul

Am Dienstagvormittag haben Polizisten einen Mann (33) nach einer Verkehrskontrolle in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.

Die Beamten kontrollierten auf der Meißner Straße einen VW. Ein Drogenvorstellung beim 33-jährigen Fahrer zeigte den Einfluss von Cannabis an. Des Weiteren stellten sie fest, dass gegen den Mann ein Haftbefehl bestand, weil er eine Geldstrafe nicht bezahlt hatte. Da der Pole die geforderte Summe nicht aufbringen konnte, brachten ihn die Polizisten nach einer Blutentnahme in die Justizvollzugsanstalt. (lr)

Auf Geparkten aufgefahren

Zeit: 21.01.2025, 17:55 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Boxdorf

Am Dienstag ist ein VW Golf (Fahrer 86) auf der Waldteichstraße auf einen Mercedes E-Klasse aufgefahren.

Der 86-Jährige fuhr aus noch unbekannten Gründen auf den geparkten Mercedes auf und wurde dabei leicht verletzt. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. (lr)

Lkw-Planen aufgeschnitten

Zeit: 21.01.2025, 19:00 Uhr bis 22.01.2025, 04:00 Uhr

Ort: Radeburg, A 13 / Klipphausen, A 4

Unbekannte sind in der Nacht zu Mittwoch auf Autobahnrastplätzen in zwei Lkw-Anhänger eingebrochen.

Die Täter schnitten auf dem Rastplatz Dresdner Tor an der A 4 die Plane des Trailers eines Mercedes Actros Sattelzuges auf. Nach erster Inaugenscheinnahme fehlt nichts von der Ladung. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 100 Euro. (lr)

Auf dem Parkplatz Finkenbergr an der A 13 schnitten die Täter die Plane des Anhängers eines Sattelzuges Renault auf und stahlen drei Paletten mit Haushaltsgeräten im Wert von über 25.000 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 400 Euro. (lr)

Brand in Haus

Zeit: 22.01.2025, 06:40 Uhr

Ort: Lommatzsch, OT Löbschütz

Am Mittwochmorgen hat es in einem im Bau befindlichen Haus in Löbschütz gebrannt. Das Feuer brach aus bislang unbekannter Ursache aus und wurde am Morgen von Bauarbeitern entdeckt. Eine Schadenssumme ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat Ermittlungen zum Brand aufgenommen. (lr)

Graffiti gesprüht

Zeit: 21.01.2025, 19:45 Uhr polizeibekannt

Ort: Großenhain

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen mehrere Graffiti an einer Unterführung an der Parkstraße hinterlassen.

Die Täter sprühten mit schwarzer und weißer Farbe insgesamt 17 mal einen Spruch in der Größe von je etwa 0,5 Meter mal 0,6 Meter an die Wände. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Zwei Schwerverletzte nach missglückten Überholmanöver

Zeit: 22.01.2025, 08:35 Uhr

Ort: Tharandt

Beim Zusammenstoß zweier Skoda Octavia auf der Staatsstraße 194 haben zwei Männer (57, 64) schwere Verletzungen erlitten.

Der 64-Jährige war mit einem Skoda Octavia zwischen Tharandt und Hartha unterwegs. Als er drei Autos überholte, stieß er mit dem Skoda Octavia (Fahrer 57) zusammen. Dieser bog gerade nach links auf die Straße Waldhäuser ein. Die beiden Fahrer kamen mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (uh)

Mann hatte Crystal dabei und kam in JVA

Zeit: 21.01.2025, 16:45 Uhr

Ort: Freital-Döhlen

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde ermitteln gegen einen 26-jährigen Deutschen wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Die Beamten kontrollierten den Mann auf der Schachtstraße. Er hatte etwas Crystal einstecken. Zudem lag ein Haftbefehl gegen ihn vor. Da der 26-Jährige die zugrunde liegende Geldstrafe nicht bezahlte, wurde er in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (uh)

Alkoholisierte Autofahrer ohne Fahrerlaubnis gestoppt

Zeit: 22.01.2025, 01:00 Uhr

Ort: Wilsdruff

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben einen alkoholisierten Autofahrer (48) ohne Fahrerlaubnis gestoppt.

Die Beamten hielten einen Tesla 3 auf der Straße Hühndorfer Höhe für eine Verkehrskontrolle an. Der Fahrer stand mit etwa 0,9 Promille unter dem Einfluss von Alkohol. Außerdem reagierte ein Drogenschnelltest positiv. Eine

Fahrerlaubnis hatte der 48-jährige Türke nicht. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme und fertigten die entsprechenden Anzeigen. (uh)

Hakenkreuze gesprüht

Zeit: 19.01.2025, 12:00 Uhr bis 22.01.2025, 00:05 Uhr

Ort: Heidenau

Unbekannte haben zwei Hakenkreuze auf einen Versorgungskasten am Bahnhof Heidenau-Großsedlitz gesprüht. Die Täter sprühten die verbotenen Zeichen sowie mehrere Buchstabenkombinationen in roter und schwarzer Farbe auf den Kasten, der im Bereich eines Treppenaufgangs stand. Der Sachschaden beträgt rund 2.000 Euro. (uh)